



# WUSB



## Protokoll der WUSB-Richterversammlung am 11. Mai 2023, Tornby

Richter: Nina Dolinsek (SI), Celine Botussi (F), Kaj Klysner (DK), Antonio Alenda (E), Kari Augestad (E), Christine Wiederkehr (CH), Bent Brohus Christiansen (DK), Taina Nygård (FI), Ane Christiansen (DK), Didier Basset (F), Annegret Splinter (D1), Ezequiel Medina (E),

Gäste: Wolfgang Splinter (D1), Ellen Waßmann (D1), Benjamin Zgank (SI), Ann de Laet (B)

### Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Kurze Information zur WUSB-Schau 2023
3. Protokoll der letzten Richterversammlung
4. Aktuelle Informationen aus den Mitgliedsländern
5. Information zur Broschüre der Richter
6. Präsentation von Fotos der Nationalen Zuchtschauen 2022
7. Punkt des Standards der überwacht werden muss, um Abweichungen zu vermeiden
8. Prüfung der vorgestellten Hunde (Diskussion)
9. Wünsche für die nächste Richterversammlung 2024
10. Verschiedenes

### TOP 1)

Didier Basset begrüßt um 14 Uhr 12 Richter aus 6 Ländern und 5 Gäste und bedankt sich, dass sie den weiten Weg auf sich genommen haben.

Im Gedenken für Karen Bodeving würdigt Didier Basset das Leben und Wirken von Karen Bodeving und alle Anwesenden erheben sich zu einer Schweigeminute.

### TOP 2)

Ane Christiansen gibt einen kurzen Überblick über die Meldezahlen. Es sind 67 Hunde aus 12 Ländern gemeldet, davon 6 Langhaar Rüden, 21 Langhaar Hündinnen, 12 Kurzhaar Rüden und 28 Kurzhaar Hündinnen.

### TOP 3)

Das Protokoll der letzten Richterversammlung wird bestätigt. Es gibt keine Anmerkungen dazu.

### TOP 4)

Spanien: Es läuft alles normal. Die Klubschau findet am 08.10.2023 statt.

Finnland: Es gibt viele neue Mitglieder. Die Charakterbeschreibung der Hunde ist aktuell in Arbeit, da es vermehrt Probleme mit verhaltensauffälligen Hunden gibt.

Dänemark: Auf Spezialzuchtschauen für Bernhardiner werden keine Spezialzuchtrichter eingesetzt. Auch hier werden vermehrt verhaltensauffällige Hunde festgestellt.

Deutschland1: Das Klubleben läuft normal. Die Ausstellerzahlen sind rückläufig. Der Altersdurchschnitt der Spezialzuchtrichter ist sehr hoch.

Belgien: Belgische Richter zeigen wenig Interesse an der WUSB (2 von 23!).

Frankreich: Ab 01.09.2023 ist die Abgabe einer DNA-Probe für Hunde, die in die Zucht gehen verpflichtend.



# WUSB



## TOP 5)

Die Richterbrochüre und das geänderte Ausstellungsreglement wurden zur Freigabe an die SKG gesendet. Die SKG unterstützt die Aktivitäten der WUSB und hat die Unterlagen an die FCI weitergeleitet. Die nächste Versammlung der FCI findet im August 2023 statt, auf dem der Antrag der WUSB bezüglich einer Kooperation mit der FCI besprochen werden soll. Wir sind auf einem guten Weg.

## TOP 6)

Aus einigen Ländern sind anonymisierte Fotos der BOB/BOS von Klubschauen eingegangen. Die Fotos zeigen, dass die Richter die Anforderungen des Standards gut umgesetzt haben.

## TOP 7)

Besonderes Augenmerk ist auf die Einhaltung der Proportionen sowie Auge, Haut und Gangwerk zu richten. Die Richter müssen ihre Kritik klarer formulieren, was dem Standard entspricht und was nicht.

## TOP 8)

Es werden 4 Hunde vorgestellt, die nicht zur WUSB-Ausstellung gemeldet sind. Die Hunde werden gemeinsam besprochen und jeder Richter gibt seine Bewertung ab. Es kann festgestellt werden, dass die Urteile ausgewogen sind.

## TOP 9)

Die Besprechung von Hunden wird begrüßt und eine Fortsetzung gewünscht. Dazu soll ein Bewertungsbogen vorbereitet werden, um einzelne Details noch intensiver zu beleuchten.

## TOP 10)

Kari Augestad stellt den Antrag, den Zuschuss der WUSB an die WUSB-Ausstellung von aktuell 1.000,00 € zu erhöhen. Diesen Betrag gibt es seit 2005 und entspricht nicht mehr dem aktuellen Finanzniveau. Der WUSB-Vorstand wird dazu beraten.

Taina Nygård bittet alle Länder, die Arbeit der WUSB höherwertiger darzustellen, um die Bereitschaft zur Teilnahme zu erhöhen.

Didier Basset bedankt sich bei allen Teilnehmern für die konstruktive Diskussion und beschließt die Versammlung gegen 17 Uhr.